



HANSA GYMNASIUM

STUFE 5 UND 6



**Wir am Hansa achten aufeinander,
gehen offen aufeinander zu,
lassen jedem seinen Raum,
aber niemanden allein.**

Von links: Barbara Kiene (Abteilungsleiterin Mittelstufe), Silke Lammel-Ernst (Abteilungsleiterin Beobachtungsstufe), Marion Zirkel-Maas (Abteilungsleiterin Oberstufe), Stefan Schulze (Schulleiter), Lars Bodenstern (Stellvertretender Schulleiter)

Willkommen

Liebe Viertklässlerinnen und Viertklässler, liebe Eltern, wir am Hansa sind ein gutes Team. Gerne zeigen wir allen Interessierten, wie wir respektvoll miteinander umgehen und gemeinsam unsere Schule immer weiterentwickeln: Schüler-, Lehrer- und Elternschaft.

Mit seinen etwa 800 Schülerinnen und Schülern und circa 60 Kolleginnen und Kollegen ist das Hansa-Gymnasium so übersichtlich, dass ich jeden, der zu unserer Schulgemeinschaft gehört, kenne. Diese persönliche Atmosphäre bestimmt das tägliche Miteinander: Wir achten aufeinander, gehen offen aufeinander zu, lassen jedem seinen Raum, aber trotzdem niemanden allein. Auch in schwierigen Zeiten wie diesen halten wir zusammen und entwickeln gemeinsam Wege, die uns ein gutes Schulleben ermöglichen und dieses nach außen präsentieren lassen. Auf unserer Homepage gibt es ab Mitte November viel Neues zu erfahren!

Wir am Hansa wollen Euch, den Schülerinnen und Schülern, zeigen, wie viel Spaß Bildung macht, wie man kritisch mit Informationen umgeht, wie man die Gedanken anderer versteht, sich selbst eigene macht und diese mutig vertritt. Wie man lernt, woher wir kommen, wie alles ganz anders sein könnte und wie die Zukunft aussehen kann, wenn wir sie mitgestalten.

Ich freue mich auf Euch und auf Sie!

Silke Lammel-Ernst (Abteilungsleitung Beobachtungsstufe)



**Wir wollen miteinander und
voneinander lernen.**

Wofür wir stehen

An unserer Schule ist uns jeder Einzelne wichtig. Wir wollen, auch wenn wir gerade wachsen, unseren familiären Rahmen bewahren, in dem jeder jedem offen gegenübertritt und jeder die Herausforderungen findet, die seinen Möglichkeiten und Bedürfnissen entsprechen. Von unseren Schülern erwarten wir, wie auch von uns selbst, Neugier und Offenheit, sodass wir miteinander und voneinander lernen und uns gemeinsam weiterentwickeln können.

Schauen Sie für weitere Informationen gerne auch auf unsere Homepage: www.hansa-gymnasium.de



Ankommen

Der Übergang von 4 nach 5

Unsere 5. Klassen mit etwa 28 Schülerinnen und Schülern werden so zusammengesetzt, dass sich jedes Kind mindestens einen besten Freund oder eine beste Freundin als Klassenkameraden wünschen kann. Wir stellen die Klassen bewusst so zusammen, dass niemand sich alleine fühlt, aber trotzdem Kinder mit verschiedenen Interessen und aus unterschiedlichen Grundschulen zusammenkommen.

Die ersten drei Schultage dienen ausschließlich dem gegenseitigen Kennenlernen. Das Klassenlehrerteam, das in der Regel aus einer Lehrerin und einem Lehrer besteht, sowie Patenschülerinnen und -schüler aus höheren Klassen unterstützen beim Kennenlernen untereinander und bei der Erkundung der neuen Umgebung. Der Fachunterricht mit weiteren Lehrerinnen und Lehrern beginnt erst am Ende der ersten Schulwoche. Vor den Herbstferien geht es auf eine mehrtägige Klassenfahrt, so dass die Gruppe noch besser zusammenwachsen kann und sich alle in der Gemeinschaft wohl fühlen.

Gemeinsame pädagogische Arbeit.

Weil wir gemerkt haben, dass Probleme gar nicht erst groß werden, wenn man früh genug darüber spricht, treffen sich die Klassenleitungen der 5. Klassen regelmäßig zu Jahrgangssitzungen. In der Gruppe

tauschen wir uns über aktuelle Themen aus und entwickeln gemeinsam Lösungen und Regeln, die den Kindern Orientierung bieten. Um zu lernen, wie man durch Gespräche Streit schlichtet und Konflikte löst, halten alle 5. Klassen einmal pro Woche Klassenrat. Dieser wird von den Kindern selbst geleitet. So können sie erleben, wie wir Probleme ansprechen und gemeinsam zu Lösungen finden.

Und wenn man untereinander einmal nicht weiterkommt, dann bieten ältere Mitschülerinnen und -schüler ihre Hilfe gerne an: Die Lerncoaches unterstützen beim Lernen lernen, Streitschlichter sind ansprechbar, wenn es einmal mit der Versöhnung nicht klappen will und auch die Paten bleiben den Kindern als zuverlässige Begleiter über Jahre erhalten.



Mitmachen

Wahlmöglichkeiten

Durch Unter- und Mittelstufe und bis zum Abitur ziehen sich bei uns drei mögliche Schwerpunkte: Zunächst einmal sind wir ein Gymnasium mit einem bilingualen Zweig. In den Klassen 5 und 6 können die Schülerinnen und Schüler in den zweisprachigen Bereich hineinschnuppern, ab Klasse 7 eine Bili-Klasse wählen. Im bilingualen Bereich kann man in der Oberstufe auf Englisch arbeiten und zusätzlich zum Abitur einen internationalen Abschluss (das IB) machen.

Schülerinnen und Schüler mit anderen Interessen können durch Wahlpflichtkurse von Anfang an eigene Schwerpunkte in den Naturwissenschaften (MINT) oder im künstlerisch-sprachlich-kreativen Bereich (KLARtexter) setzen. Diese Kurse finden ihre Fortsetzung im MINT-Profil bzw. in einem Oberstufenprofil, das Kunst und die Gesellschaftswissenschaften miteinander verbindet. Die Naturwissenschaften werden, damit mehr Experimente möglich sind, im Jahrgang 5 in halber Klassenstärke unterrichtet.

In den Jahrgängen 5-7 werden die Schwerpunkte jeweils neu gewählt. Die Kurse bauen nicht aufeinander auf, denn es ist uns wichtig, dass die Kinder die Möglichkeit haben, verschiedene Schwerpunkte kennenzulernen.

Wahlmöglichkeiten in Jahrgang 5

Bili

KLARtexter

MINT

Die Kinder gehen für zwei Stunden in der Woche mit Kindern aus den anderen Klassen in ihren jeweiligen Wahlkurs

Wahlmöglichkeiten in Jahrgang 6

Bili

KLARtexter

MINT

WP I Neuwahl für 1 Jahr, Kurswechsel bevorzugt

Französisch

Latein

WP II Wahl für 5 Jahre

Philosophie

Religion

WP III Wahl für 1 Jahr

In Klasse 6 kommt noch eine zweite Fremdsprache dazu. Hier haben die Kinder die Wahl zwischen Französisch und Latein. Und eine Besonderheit bei uns am Hansa: Wir bieten bereits in Klasse 6 eine Wahlmöglichkeit zwischen Philosophie und Religion an.



Lernen

Zum Halbjahreswechsel der Klasse 6 findet eine Beratung im Rahmen der Lernentwicklungsgespräche statt.

Für den Jahrgang 7 werden die Klassen neu zusammengesetzt und die Klassenlehrer wechseln. Auch hier können sich die Kinder, wie schon bei der Einschulung in Klasse 5, einen Klassenkameraden wünschen.

Die Kinder, die sich für den bilingualen Zug entscheiden und von den Lehrern dafür empfohlen werden, bilden eine Klasse (bei entsprechender Anwahl eventuell auch zwei Klassen). In den anderen Klassen können die Kinder in einem zweistündigen Wahlpflichtkurs wieder Schwerpunkte in den Bereichen MINT und KLARTexter setzen.

Bis einschließlich Klasse 10 bleiben nun die Klassenverbände erhalten. Die Klassenleitung allerdings wechselt noch einmal zum Jahrgang 9. Auch ein Wahlpflicht-Angebot in den drei bekannten Bereichen (und über diese hinaus) machen wir durch die gesamte Mittelstufe hindurch. Die Kurse heißen dann allerdings nicht mehr MINT, Bili oder KLARTexter, sondern z.B. „Junge Forscher“, „Debating“.

Wahlmöglichkeiten in Jahrgang 7

Bili

KLARTexter

MINT

Bili-Klasse Wahl für 4 J.

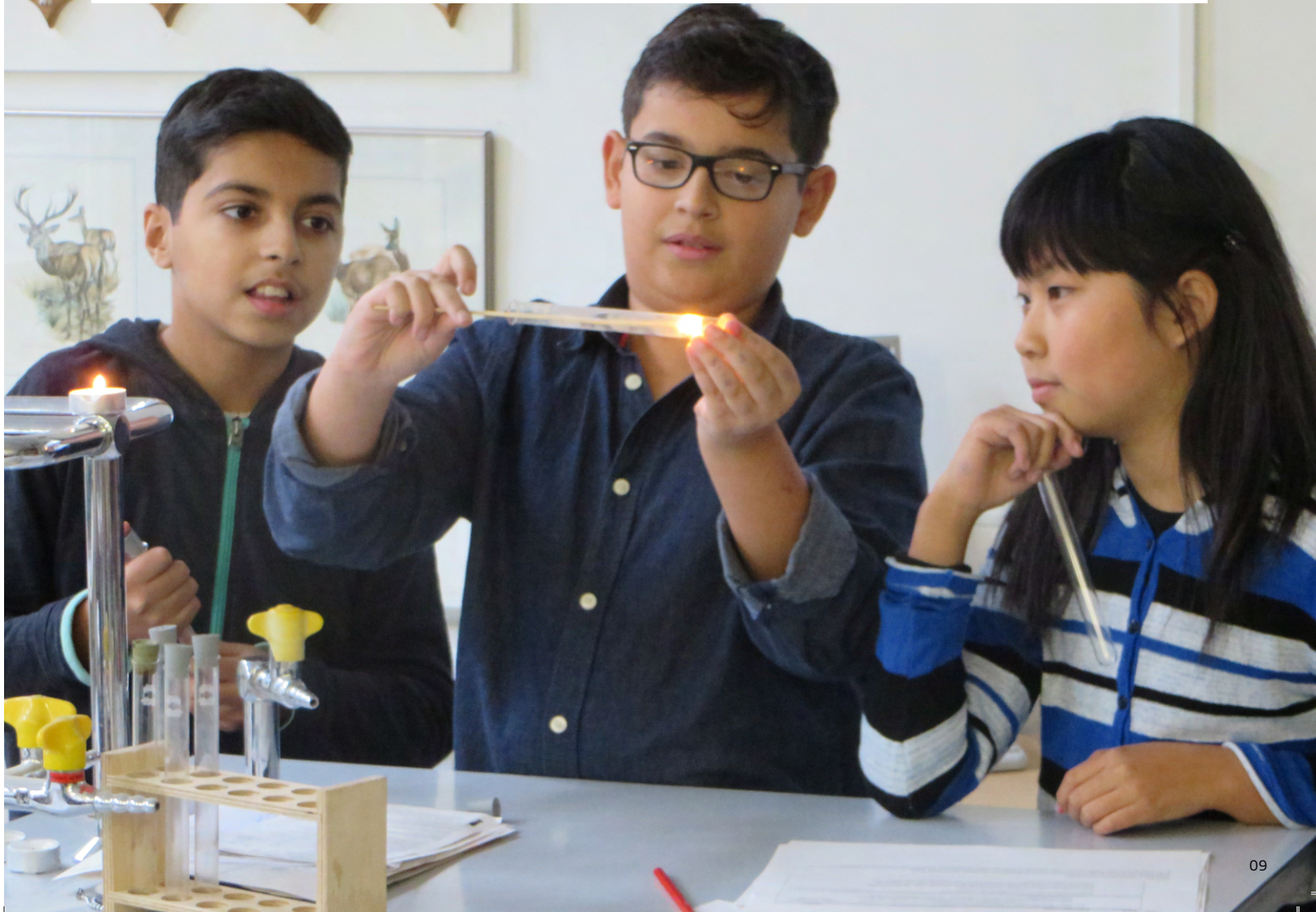
Gemischter Klassenverband Neuwahl für 1 Jahr

Französisch

Latein

WP II





Stundenplan

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1) 07:50 - 08:35	Englisch	Mathe	Deutsch	NaWi (in zwei Gruppen)	Mathe
2) 08:35 - 09:20					Klassenrat
Pause	Pausenhof, Spielehalle oder Cafeteria				
3) 09:40 - 10:25	Mathe	Religion	Englisch	Kunst	Sport
4) 10:25 - 11:10					
Pause	Pausenhof, Spielehalle oder Cafeteria				
5) 11:30 - 12:15	Bili, MINT oder KLARtext	Geographie	Musik	Englisch	Deutsch
6) 12:15 - 13:00				Deutsch (Diff.)	
Mittagspause	Mittagessen in der Cafeteria (Mittwoch: Chor)				
7) 13:40 - 14:25	Ballspiele	Extrachor	Robotik	Mathe-Knobel	Theater
8) 14:25 - 15:10	Fußball	Französisch	Yoga	Schach	Tennis

Beispielstundenplan und Auszüge aus dem aktuellen AG-Angebot

Projektwochen

Jahrgang	Vor den Herbstferien	Vor den Sommerferien
5	Kennenlernreise	Arbeiten mit Internet und Office-Programmen*
6	Gemeinsam sind wir Klasse! (Mobbingprävention)	Gesundheit und Ernährung*
7	Rund ums Geld (finanzielle Grundbildung)*	Englandreise Klassenreise
8	Bewerbungstraining & Praktikumsvorbereitung*	Jahrgangsübergreifende Projekte zu verschiedenen Themen
9	Erwachsen werden (Rauchen, Alkohol, Liebe & Sexualität)*	
10	Städtereise Herausforderungsreise	Sozialpraktikum
S1/S2	Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten	Profilreise
S3	Projekte in den Profilen	* = in diesen Projektwochen finden außerdem Spieletage (d.h. klassenübergreifende Sportturniere) statt

Ganztagsbetreuung

Neben Pausensnacks, die von Eltern und Verwandten organisiert und verkauft werden, bietet unsere Cafeteria durch einen Caterer frisch zubereitetes Mittagessen für alle an. Wer sich online angemeldet hat, isst gemeinsam in den gemütlich gestalteten Räumen.

Um 13:00 Uhr beginnt unsere Hausaufgaben- und Nachmittagsbetreuung. In mehreren Räumen unterstützen externe Kräfte die Kinder bei ihren Aufgaben. Im Anschluss werden Spiele auf dem Hof oder im Gebäude angeboten.

Zudem können alle Kinder an verschiedenen Arbeitsgemeinschaften teilnehmen, die in Kooperation mit dem Luisengymnasium jedes Jahr neu zusammengestellt werden: Robotik, Wettbewerbe, Schach, Speedcubing, Yoga, Fußball, Tennis und vieles mehr. Nach 16 Uhr und in den Ferien ist die weitere Betreuung gemeinsam mit den umliegenden Schulen organisiert



Gesunde Schule




Wichtig ist uns auch die Auszeichnung als „Gesunde Schule“. Die „Möhre“ verdienen wir uns jedes Jahr wieder neu. Neben gesunder Ernährung in der von Eltern betriebenen Cafeteria und dem Mittagessen unseres Catering-Partners gehören hierzu auch Bewegungsspiele in den Pausen - sowohl auf dem Hof als auch in der Turnhalle. Das Bewusstsein für den eigenen Körper stärken wir zusätzlich in den Projektwochen und bei Veranstaltungen wie „Nichtrauchen ist cool“ am UKE.

Besondere Angebote

Besonders am Hansa ist das umfangreiche Zusatzangebot im Bereich Musik, hauptsächlich der Chormusik. Von Beginn an können die Schüler in unterschiedlichen Ensembles mitwirken bzw. an verschiedenen Projekten teilnehmen. Das Schuljahr wird begleitet von Konzerten, in jedem zweiten Jahr findet ein großes Opernprojekt statt.



A young boy with brown hair, wearing a dark jacket and a backpack, is leaning on a wooden fence and looking through binoculars. The background is a lush green forest with sunlight filtering through the trees. A semi-transparent white box is overlaid on the right side of the image, containing text.

Einzigartig und eine feste Tradition am Hansa sind auch die „**Grünlinge**“: Schülerinnen und Schüler jeder Altersstufe ziehen durch die Natur, beobachten nachts Fledermäuse oder früh morgens Vögel, wandern durchs Watt und erkunden Tier- und Pflanzenwelt. Als Tierpfleger kümmern sich Schülerinnen und Schüler um Fische, Axolotl, Stabheuschrecken, um Schildkröten und um unsere Schlange Hektor.

Das machen wir alle miteinander:

Sport-Spaß-Fest mit Gummistiefelstaffel, Wassertragen und anderen Disziplinen, bei denen Teamgeist und nicht die Leistungen Einzelner im Vordergrund stehen (alle zwei Jahre im Wechsel mit dem Schulfest).

Hansa on Ice, da lässt die ganze Schule sich aufs Glatteis führen – jedes Jahr wieder.

Zahlreiche **Konzerte** wie das bekannte Weihnachtskonzert der Chöre in der St. Severini Kirche oder die Kinderoper im Haus im Park.

Literarisches Bistro mit Schülertexten, selbst produzierten Filmen und Kunstobjekten.

Laufveranstaltungen, an denen das Kollegium sowie die Schülerschaft begeistert teilnehmen.



Hansa Gymnasium Bergedorf

Hermann-Distel-Straße

21029 Hamburg

040 - 428 93 43 0

www.hansa-gymnasium.de

Ansprechpartner

Dr. Stefan Schulze (Schulleiter),

Lars Bodenstern (Stellvertretender Schulleiter)

Silke Lammel-Ernst (Abteilungsleiterin Beobachtungsstufe),

Barbara Kiene (Abteilungsleiterin Mittelstufe),

Marion Zirkel-Maas (Abteilungsleiterin Oberstufe)

Sekretariat

Monika Rotzal, Corinna Clerici, Anja Klunker

Beratung

Dr. Kirsten Hansen-Langosch (Beratungslehrerin)

Martin Dwenger (Beratungslehrer)

Sophie Ohrem (Sozialpädagogin)

Madlen Banner (Sozialpädagogin)

Julia Dargel (Sozialpädagogin)

Friederike Jaklin (Begabungsförderung)

Achim Firges (Förderkoordinator)

Julia Herrmann (Sprachlernkoordinatorin)

